Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 8 (1892)

Heft: 46

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

es ehedem der Fall war. Die herrlichen Holzbauten des Mittelalters und der Renaissance zeigen uns den Zimmermann als Kunsthandwerker in des Wortes vollster Bedeutung, die Regeln einer zielbewußten Konstruktion und die künstlerische Formgebung gleich gut beherrschend. Der späterhin folgende Rückgang auf nahezu allen Gebieten der Kunst und des Handwerks hat leider auch die Zimmerwerke nicht verschont und den Zimmermann vom Kunsthandwerker zum Handwerker schlechtweg gemacht — ohne seine Schuld. Heute, da allerwärts ein neues Leben sich regt, geht mit dem wachsenden Verständnis für alte Kunstfertigkeit das Bestreben einher, dem Handwerk wieder zu seinem alten Recht und Ansehen zu verhelfen. Wenngleich die Bau- und Feuerpolizei unserer Großstädte die Wiedererstehung des alten Fachwerkbaues begreiflicherweise nicht duldet und obschon dem Material des Holzes in der gewaltigen Eisenerzeugung ein nicht zu unterschätzender Wettbewerb erwachsen ist, so kann dies doch nicht hindern, daß der malerischen Wirkung zu lieb Landhäuser und allerlei kleinere Bauwerke des öffentlichen Verkehrs ihren Aufputz in der Form von Holzgiebeln, von Vordächern, Balkonen, Veranden, Altanen, Dachgauben, Dachreitern u. s. w. erhalten. Architekten und Bauherren sind einig über den eigenartigen Reiz und über die mancherlei Vorzüge, die dem Holz neben seinen minder erwünschten Seiten als Baumaterial zukommen.

Mit andern Werken ähnlicher Art soll dieses dem Zimmermann geeignete Vorbilder zuführen. Es soll einerseits aus dem Schatze früherer Zeiten schöpfen und anderseits den modernen Anforderungen gerecht werden. Es wird nach dem Grundsatze: „Wer vieles bringt, wird jedem etwas bringen" sich den verschiedensten Dingen zuwenden. Es wird die Skizzen kleiner Gebäude vorführen und die Einzelheiten des Holzbaues derselben geben, wie sie bereits erwähnt wurden. Außerdem sollen behandelt werden: Gartenhäuser, Laubengänge, Naturholzbauten, Kapellen, Bade- und Abortanlagen, Verkaufsbuden, Wartehallen, Kegelbahnen, Geländer und Thore, Tribünen und Festdekorationen u. a. m. Vielfach vorkommenden Einzelheiten, wie Giebelblumen und Stirnbrettern, Pfosten und Säulchen, Bügen, Balken- und Sparrenköpfen, Gesimsen, Umrahmungen, Füllungen, Brüstungen, Geländerstäben, Docken 2c. sollen besondere Tafeln gewidmet sein.

Das Werk ist zunächst für die Zimmerleute bestimmt und darnach heißt es. Im übrigen wendet es sich an die Baubeflissenen überhaupt. Es wird sich vorläufig in 12 Heften zu je 4 Tafeln (im Format von 30 auf 40 Centimeter) die Gunst der Abnehmer zu verschaffen suchen, eine weitere Fortsetzung dem Erfolg anheim gebend. Das Werk kann bezogen werden durch W Senn jun., technische Buchhandlung, St Gallen.

Fragen.

NB. Obgleich diese Rubrik nur für technische Informationen da ist, werden doch häufig Fragen rein kaufmännischer Natur, die in den Inseratenteil gehören, hier eingerückt; diese werden gewöhnlich mit einer Menge von Offerten beantwortet, deren Beförderung uns Kosten und Mühe verursacht. Diese Auslagen werden wir künftig per Nachnahme beim Fragesteller erheben.

76. Wie kann bei buchenem Parquet die gleiche Farbe des Holzes erzeugt werden? Sind chemische Substanzen hiezu erforderlich und welches ist überhaupt die Einrichtung zu diesem Verfahren?

77. Welche Firma würde leihweise die elektrische Beleuchtung einer Festhütte installieren? Als Betriebskraft steht eine Dampfmaschine von 30 Pferdekräften, neuester Konstruktion, zur Verfügung.

78. Welches Bettwarengeschäft oder Möbelhandlung wäre Abnehmer von fertigen Sophas oder Divans und tannenen Bettladen (roh oder lackiert) samt Matratzen?

79. Wer liefert feinen Form-Gießsand, für feine Messingartikel zu formen?

80. Wo ist eine Glasfabrik im In- oder Auslande, die Gegenstände für Bauzwecke fabriziert?

81. Wer verkauft eine kleinere Kurbel- oder sonstige Presse zum Handbetrieb, welche sich zum Zuschneiden und zugleich Stanzen eines Deckel- von zirka 9 Centimeter mit 1 Centimeter Bord eignet. Nur ganz guterhaltene Presse wird gekauft. Offerten zu richten an Friedrich Rehm, Bubikon, Kt. Zürich

82. Welches ist die beste und vorteilhafteste Bauschule für einen jungen Zimmermann der zwei Jahre beim Zeichnen und zwei Jahre bei den praktischen Arbeiten thätig war und sich weiter auszubilden wünscht?

83. Welche Buchhandlung oder Fabrikant dieses Artikels liefert eine Anleitung zur Erstellung von elektrischen Glocken, Läutewerken und Haustelegraphen?

Antworten.

Auf Frage **38.** Hahnenfett (Mastic), welches das Rinnen der Hahnen verhindert, liefert und fabriziert H. Bartenbach in Basel.

Auf Frage **30.** C. Rothenhäusler in Rorschach hat 3 Champagner-Mahlgänge samt Zubehörden zu verkaufen.

Auf Frage **56.** Derartige Rohrleitungen liefern billigst Gebrüder Dietsche, Koblenz (Schweiz).

Auf Frage **62.** Bei 460 Meter Leitungslänge, 5 Centimeter (2" engl.) Röhrendurchmesser und 40 Meter Gefäll geht ein Hydrant 15 Meter hoch, jedoch nur bei einem Mundstückkaliber von 5–6 Millimeter. Größere Kaliber liefern zwar mehr Wasser, aber weniger Triebhöhe wegen den größern Reibungsverlusten in der langen Leitung. Dagegen kann man mit dieser Anlage eine Mannskraft zum Treiben einer Maschine wohl erzielen mittelst eines Kolbenmotors, indem man per Sekunde nur 1 Liter Wasser braucht. Preise für Gasröhren erhält man von jeder größern Eisenhandlung, z. B. von Moos, Luzern, oder Gebrüder Pestalozzi, Zürich. Gußeiserne Muffenröhren würden eine dauerhaftere Leitung geben, müßten aber wenigstens 1 Centimeter weiter sein wegen der Rauheit der Innenseite.

Auf Fragen **60** und **75.** Wenden Sie sich an J. Reich-Tischhauser, Bruggen.

Auf Frage **67.** Bandsägeblätter können ohne Ausglühen nicht dauerhaft gelötet werden, denn auch das weichste Zählot erfordert Glühhitze. Oft wird dadurch gefehlt, daß man das Sägeblatt an der Lötstelle dicker läßt, was nicht sein darf. Auch ist es gut, die Enden schräg auslaufen zu lassen. D.

Auf Frage **75.** A Blöchlinger, mechanische Werkstätte, Schaffhausen, liefert solche Schrauben.

Auf Frage **60.** Betreffend Messinghahnen bin ich willens, Kontrakte einzugehen. Maschinen, Lokalität, Wasserkraft vorhanden. A. Blöchlinger, mechanische Werkstätte, Schaffhausen.

Auf Frage **68.** Möchte mit Fragesteller in Korrespondenz treten. J. Hub r, Sattler, Affoltern a. A.

Auf Frage **59.** Wagnermeister Ledergerber in Herisau ist Lieferant von Schneeschaufelblättern.

Auf Frage **71.** Cementröhren von nur 25—45 Millimeter Weite werden nicht gemacht; solche von 10 und 12 Centimeter können in größern Quantitäten bezogen werden bei J. Christen und Sohn, Cementwarenfabrik in Schweizerau bei Birsfelden.

Auf Frage **73** teile mit, daß ich solche Behälter für Weinmuster sehr billig liefern kann, doch nur in größern Partien J. Weidmann, mech. Holzdrechslerei, Illingen bei Embrach, Kt. Zürich.

Auf Frage **75.** F. Alder, Genf, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **75.** Verfertige als Spezialität Flachgewindeschrauben und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Karl Peter, mechanische Werkstätte, Rudolfstetten.

Auf Frage **72.** Offerte von Anton Frei in Sempach haben wir Ihnen direkt zugesandt.

Auf Frage **74.** Derartige Apparate liefert die Firma Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Sihlhölzli-Zürich. Dieselben können auf Drehbänke und Kehlmaschinen beliebig verwendet werden. Wenden Sie sich mit vollem Vertrauen an diese Firma.

Auf Frage **60.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Alcide Nicod, mech. Werkstätte, Basel.

Auf Frage **61.** Wir übernehmen die Lieferung von Ornamentguß in beliebigen Quantitäten und garantieren für saubere, tadellose Arbeit. Aemmer u. Komp., Eisengießerei, Basel.

Auf Frage **72.** Badmulden in allen Größen aus einem Gußstück erstellt oder aus verzinntem Stahlblech sauber zusammengearbeitet, liefern Aemmer u. Komp. in Basel, mech. Werkstätte und Gießerei.

Auf Frage **75.** Spindeln und Schrauben mit Flachgewinden liefern in allen Dimensionen Aemmer u. Komp., Maschinenfabrik in Basel.

Auf Frage **62.** Es wird ein Hydrant von 40 Meter Gefälle auf 460 Meter Länge mit 2" engl. Röhren sich kaum wie 1 zu 2 verhalten, resp. die Steigung der Wassersäule von einem Kaliber von 10 Millimeter auf 20 Meter steigen.

Auf Frage **65.** Ich kann mit schönem Eschen- und Ahornholz dienen und empfehle solches Holz zur Besichtigung. Theodor Büchi, Sägerei und Holzhandlung, Richtersweil.

Auf Frage **67.** Es ist bei einem Bandsägeblatt, um dessen Elastizität beizubehalten, hauptsächlich darauf zu achten, daß, nachdem das Blatt gelötet, diese Lötstelle mit der gleichen Zange oder sonst einem glühenden Stück Eisen auf 1 Centimeter Entfernung langsam ausgeglüht werde, dann ist nie kein Bruch bei der Lötstelle zu befürchten. T. B.

Auf Frage **69.** Wenden Sie sich an Theodor Büchi, Sägerei und Holzhandlung, Richtersweil.

Auf Frage **73.** Theodor Büchi, Richtersweil, wird Ihnen billigst solche Behälter liefern, blos wäre Zeichnung dafür erwünscht.

Auf Frage **75.** Flachgewindeschrauben jeder Dimension fabriziert Sl. Wälti in Schöftland (Aargau).

Auf Frage **73.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Bin speziell auf solche Etuis eingerichtet. Hch. Ackermann, mech. Schreinerei, Riniken.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher